

Buchbesprechung

SCHAEFER, C. W. & PANIZZI, A. R. (eds.) (2000): *Heteroptera of Economic Importance*. - CRC Press Boca Raton & London, 828 S., ISBN 0-8493-0695-7 (\$94.95 / £ 59.99).

Unter den weltweit geschätzten 37.000 Wanzenarten sind zahlreiche Arten insofern von ökonomischen Interesse, daß sie als Pflanzenschädlinge, Krankheitsüberträger oder menschliche Parasiten agieren bzw. in der biologischen Schädlingsbekämpfung eingesetzt werden. Dieses Buch gibt eine Übersicht über alle terrestrischen, semiaquatischen und aquatischen Wanzenarten, die im oben genannten Sinn für den Menschen interessant sind. Das Buch gliedert sich in zwei Teile: die "schädlichen" und "nützlichen" Wanzen, wobei innerhalb dieser Gruppen die einzelnen Arten jeweils geordnet nach (insgesamt 30) Wanzenfamilien dargestellt werden. Die Wanzenfamilien werden von Spezialisten abgehandelt, insgesamt ein internationales Autorenteam von 34 namenhaften Wissenschaftlern. Für die Vielzahl der ca. 2.000 erwähnten Arten wird eine kurze Übersicht zu Verbreitung, Biologie, Verhalten und Ökologie gegeben. Während die Angaben zur Faunistik eher allgemein gehalten sind, finden sich interessante Details zu Nahrungspräferenz, Überwinterung, Ausbreitung und Reproduktion. Für die "schädlichen" Arten erfolgt eine ausführliche Beschreibung der Schadwirkung und der Kontrollmöglichkeiten. Für die zoophagen Wanzenarten werden Effektivität in der biologischen Schädlingsbekämpfung und Zuchtmöglichkeiten diskutiert. Insgesamt enthält das Buch über 5.000 Literaturangaben. Erwähnenswert sind weiterhin die zusammenfassenden Kapitel, etwa über Symptome von Pflanzenkrankheiten bei Befall durch phytophage Wanzen oder zur Nahrungsaufnahme bei räuberischen Arten. Das Buch enthält keine Abbildungen der Arten oder sonstige graphische Darstellungen. Indizes für alle genannten Insekten- und Pflanzenarten erleichtern die Handhabung des Buches. Allerdings finden sich kaum Hinweise auf ältere oder ebenfalls gebräuchliche taxonomische Bezeichnungen der Arten (z.B. bei *Lygus/Dicyphus hesperus*- vgl. MCGREGOR et al. 2000). Vielleicht ist die Bedeutung der sowohl ökonomisch als auch ökologisch interessanten Gruppe der zoophytophagen Arten (vgl. ALOMAR & WIEDEMANN 1996) etwas zu wenig berücksichtigt worden, wohl ein Tribut an die Zweiteilung des Buches in "nützliche" und "schädliche" Arten.

Zusammenfassend kann dieses umfassende und informative Buch allen Heteropterologen nur empfohlen werden. Bei der Fülle der interessanten Details erscheinen ca. 200 DM für über 800 Seiten ein vertretbarer Preis zu sein.

Literatur:

ALOMAR, O. & WIEDEMANN, R.N. (eds.) (1996): *Zoophytophagous Heteroptera: Implications for life history and integrated pest management*. - Thomas Say Publications, Entomological Society of America, Lanham, Maryland.

MCGREGOR, R.R., GILLESPIE, D.R., PARK, C.G., QUIRING, D.M.J. & FOISY, M. R. J. (2000): Leaves or fruit? The potential damage to tomato fruits by the omnivorous predator, *Dicyphus hesperus*. - *Entom. Exper. Ex. Appl.* **95**, 325-328.

Anschrift des Autors:

Dr. Steffen Roth, Erfurter Str.11, D-99198 MÖNCHENHOLZHAUSEN

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Roth Steffen

Artikel/Article: [Buchbesprechung 35](#)